



### 2010 im Überblick:

- Vorbereitungskurse für Chemie, Physik und Mathematik
- Sonnenlabor in Wattwil
- MobiLLab der Päd. Hochschule St. Gallen
- eBusiness Challenge
- WINGS – Begabtenseminar Luzern
- 2011 – Jahr der Chemie

### Vorbereitungskurse

Das fünfte Jahr der direkten Förderaktivitäten der Metrohm-Stiftung für Begabte in den Naturwissenschaften ergab eine Vertiefung der neuen **Vorbereitungskurse** für die **Chemieolympiade**. **Christian Eggenberger, Trogen, konnte mit Sebastian Keller und Luzia Meier zwei ETH-Mitarbeitende gewinnen**, die mit viel Einfühlungsvermögen und Standhaftigkeit den Lernenden aus Kreuzlingen bis Vaduz das Wissen für die Chemie-Wettbewerbe mitgaben.

Erste Erfolge sind zu verzeichnen, der Weg bis zu den Olympiaden ist aber insb. im Chemiebereich mit viel Arbeit und Einsatz verbunden. Aus den Kursen resultierten drei Finalteilnehmer, die dann leider nicht an die internationale Olympiade entsandt wurden.



Bei den zwei bereits angestammten Kursen in **Physik und Mathematik** durchgeführt durch **Roberte Bevilacqua, St.Gallen, und Harald Sprenger, Appenzell**, konnten bereits wieder Erfolge verzeichnen.

### Sonnenphysik

Im **Sonnenlabor der Kantonsschule Wattwil** konnte im Juni ein zweiter Kurs durchgeführt werden. Die Kurszeit wurde verlängert, da es sich im ersten Kurs zeigte, dass ein Tag nicht genügend ist. Mit 10 Teilnehmenden war das Sonnenlabor und damit der Kurs voll belegt. Besten Dank an **Rolf Heeb, Wattwil**.



### MobiLLab PHSG

Die **Pädagogische Hochschule St.Gallen** hat zusammen mit der Metrohm-Stiftung ein wichtiges Projekt in Angriff genommen und ist mit den ersten Kursen des **MobiLLab** seit August 2009 produktiv. Begleitet durch Studierende der PHSG werden 6 spezielle Experimentiermodule den Schulgemeinden für die Sekundarstufe 1 angeboten. Dadurch entfallen aufwändige Investitionen und zukunftsgerichtete Experimente können mehrfach genutzt werden. Der Dank gilt



**Urban Schönenberger und Peter Bützer**, die mit viel Eigenaktivität zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Die Verantwortung PHSG hat **Kurt Frischknecht**.

18 Schulen, 36 Klassen (850 Schüler/innen), 40 Studierende und 24 ausgebildete Lehrpersonen – ein grosser Erfolg im Schuljahr 2009/10.

### eBusiness Challenge



Im Oktober unterstützten wir den **Wirtschaftsinformatik Workshop eBusiness-Challenge** der FHS St.Gallen für 90 Lernende. Diese hatten unter den Projektvorgaben

des „FC St.Gallen“ elektronische Lösungen für die Verbesserung des Angebotes und in der AFG-Arena und im Umfeld des Fussballclubs zu erarbeiten. Eingebettet in die OBA übertrafen die Lösungen die Erwartungen der Betreuer und des Auftraggebers. Sieger wurden die Mediamatiker aus Uzwil.

### Homepage und Facebook

Die Homepage wird dauernd aktualisiert wir sind neu auch über Facebook vernetzt. Das Interesse der Facebook Mitglieder hält sich aber in Grenzen...



## Förderaktivitäten vernetzt: WINGS und BFS BS

Im April stellte **Albin Reichlin** die Förderaktivitäten insb. im Spannungsfeld „Begabungen fördern am Gymnasium und an den Berufsfachschulen am WINGS-Seminar in Luzern vor. Der Workshop zur Umsetzung und den möglichen Erfolgen von Begabungsförderungen war gut besucht. In der Folge konnte das Förderkonzept am Fördertag der Berufsfachschule Basel im Dezember vorgestellt werden. [www.wingsseminar.ch](http://www.wingsseminar.ch)  
[www.bfsbs.ch/foerdertag](http://www.bfsbs.ch/foerdertag)



## Lehrpersonen und Swiss NANO-Cube

Zusammen mit FORMI der Weiterbildungsorganisation der Sekundarstufe 2 im Kanton St.Gallen konnten wir weitere Lehrpersonen über die Vorbereitungskurse Chemie, Physik und Mathematik informieren.



Zudem unterstützt die Stiftung das Projekt der **Innovationsgesellschaft St.Gallen** zusammen mit EHB und BBT den SWISS Nano Cube aufzubauen: eine integrierte Lehrplattform zur Nanotechnologie. Das Modul Chemie ist mit direkter Unterstützung bereits erstellt und online. [www.SwissNanoCube.ch](http://www.SwissNanoCube.ch) (Auskunft [marianne.dietiker@dieinnovationsgesellschaft.ch](mailto:marianne.dietiker@dieinnovationsgesellschaft.ch))

## Dank und Ausblick

Der Dank gehört dem Kernteam und dem Präsidenten des Metrohm-Stiftungsrates, **Willy Hartmann**. Der Einsatz aller Personen machte dieses Förderprogramm möglich.

Neu werden wir im Jahre 2011 das Projekt „**Chemiedemonstrationskoffer**“ für die Sekundarschule 1 zur Förderung der Wissens über die Chemie durchführen. **Peter Bützer und Urban Schönenberger** werden zusammen mit den Oberstufenzentren der Kantone St.Gallen und beider Appenzell die Ausbildungskurse durchführen und die Demonstrationssets erstellen und abgeben. Den Flyer und die Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Zudem wird das Chemie-Modul des **Swiss-Nano-Cube** unterstützt.



Albin Reichlin – Januar 2011

## International Year of CHEMISTRY 2011

Titel	Lehrpersonen	Schulen	Teilnehmende	Erfolge
<b>Physik-Olympiade - Vorbereitung</b>	Bevilacqua Roberto Harald Sprenger	KS Burggraben St.Gallen Gymnasium Appenzell und KS Trogen	6 Schüler/innen	Kroatien 2010: Timo Gehr Rehetobel und Giuseppe Capobianca aus Buchs.
<b>Mathematik-Olympiade - Vorbereitung</b>	Dmtrij Nikolenkov	KS Trogen	3 Schüler/innen	Alle für Schweiz qualifiziert. Raphael Schuhmacher, Engelburg Honorable Mention in Kasachstan.
<b>Chemie-Olympiade Vorbereitung (ab 2011 auch Pilotkurs im Raum Zürich)</b>	Sebastian Keller, Luzia Meier Christian Eggenberger	KS Trogen, Heerbrugg, Wattwil und St. Gallen	9 Schüler/innen	Alle an der Nationalen Ausscheidung. Leider niemand unter den letzten 4 für Japan.
<b>eBusiness Challenge Wirtschaftsinformatik</b>	FHS St.Gallen Kuno Weibel	Berufs- und Mittelschulen der Ostschweiz	90 Lernende und ca. 20 Betreuende Studierende FH; 10 Dozenten und Lehrpersonen	Wettbewerb mit Ausstrahlung in die Schulen: 1. Preis – Berufs- und Weiterbildungszentrum Uzwil- Flawil
<b>MobiLLab der Pädagogischen Hochschule St. Gallen</b>	Urban Schönenberger und Peter Bützer (Kurt Frischknecht)	18 Schulen im 2009/10 40 Studierende PHSG im Einsatz	36 Klassen – 850 Schüler/innen	Breitenwirkung (für 2010/11 wieder 14 Schulen geplant)
<b>Sonnenphysik</b>	Rolf Heeb	KS Trogen, Appenzell, Heerbrugg und Chur	10 Schüler/innen,	
<b>Lehrpersonenurse Chemie, Mathematik und Teach-Nano</b>	Christian Eggenberger Dmtrij Nikolenkov Christoph Meili	Ostschweiz  Schweizweit	8 Lehrpersonen  30 Lehrpersonen	Ausweitung der Aktivitäten im Raum Zürich Swiss-Nano-Cube Einführung